Über ätherische und astrale Bänder und wie man sie auflösen kann

Was sind ätherische Bänder und wie entstehen sie?

Ätherische Bänder oder Schnüre bestehen aus astraler oder ätherischer Substanz und verbinden die feinstofflichen Körper von Lebewesen miteinander. Sie erstrecken sich von Mensch zu Mensch (oder auch von Mensch zu Tier oder anderen Dingen) ähnlich einer Nabelschnur zwischen Mutter und Kind, und sie transportieren emotionale Energie und Lebenskraft (Chi) zwischen den Beteiligten. Es spielt keine Rolle, wie weit die Lebewesen voneinander entfernt sind, denn diese Bänder sind nicht physischer Natur und deshalb spielt die Entfernung keine Rolle – die Verbindung bleibt bestehen, auch wenn sich eine der Personen auf die andere Seite des Planeten begibt.

Alle Babys haben ein solches Band von ihrem Bauchnabel zur Mutter auch nachdem die physische Nabelschnur durchtrennt worden ist. Einige Babys können zusätzliche ätherische Bänder aufweisen, die vom Herzen, dem Solarplexus oder sogar vom Kopf ausgehen und mit verschiedenen Teilen des Energiekörpers der Mutter verbunden sind. Solche Bänder werden im Normalfall im Verlaufe der Kindheit, wenn das Kind langsam unabhängig wird von der Mutter, immer schwächer und können sich ganz auflösen, doch kann es sein, dass auch nach dem Erwachsenwerden noch immer starke emotionale Verbindungen zwischen Mutter und Kind bestehen.

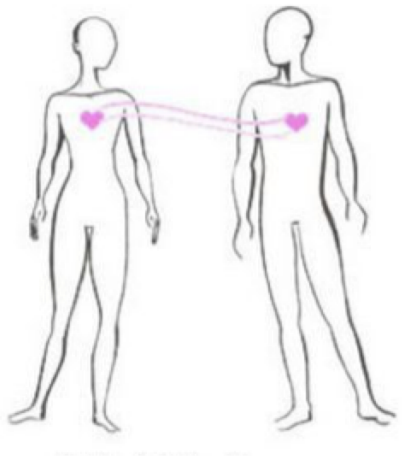
Die Energien können in ätherischen Bändern in beiden Richtungen fliessen. So kann zum Beispiel eine Mutter (unbewusst) auch von der frischen Lebenskraft ihres Kindes Energie abziehen. Das Kind nimmt das in der Regel auch wahr und ist sogar imstande, der Mutter über diese Bänder willentlich Extra-Energie und emotionale Unterstützung zu geben.

Leider verliert ein Kind allmählich seine Wahrnehmung von solchen metaphysischen Dingen und so vergisst es auch die emotionalen Bänder. Die Übertragung der emotionalen Energie wird für das Kind wie für die Mutter unbewusst, dauert aber möglicherweise sehr lange. Werden

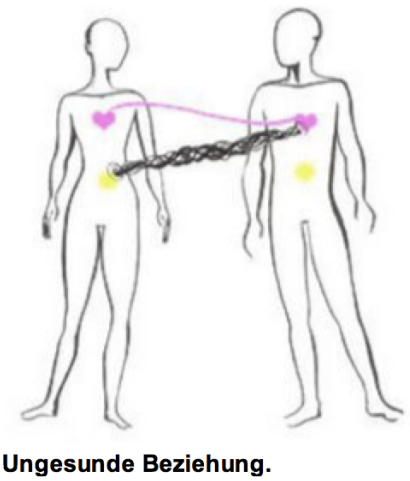
solche Verbindungen bis weit ins Erwachsenenalter aufrecht erhalten und für den Transport von oft negativen Emotionen und Bedürftigkeit benutzt, dann können diese ätherischen Bänder dick, stark und grob werden, und das kann zwischen Mutter und Kind zu ernsthafte Reibungen und zu disfunktionalen Gefühlen führen, unter denen die Beziehung leidet, und es können Groll und Ressentiment entstehen.

Was hier als Vorgang zwischen Mutter und Kind beschrieben wurde gilt auch für jede andere Beziehung, die auf einer emotionalen /energetischen Ebene hergestellt wird. Sehr starke und kraftvolle Verbindungen dieser Art entstehen, ausser zwischen Eltern und Kindern vor allem zwischen Liebenden, Ehepaaren, Geschwistern usw. Von hellsichtigen Personen können solche energetischen Verbindungen oft als feine Bänder gesehen werden, als dünne energetische Fasern, welche von einer Person zu einer anderen, oder von einer Person zu einem Objekt führen. Je mehr Energie durch die Bänder fliesst, umso kräftiger werden sie. Manchmal sind diese Bänder auch übermässig stark und haben eine dunkle Färbung. Die Ausprägung der Verbindungen und die Energiepunkte (oder Chakras) an denen sie verankert sind, können eine Auskunft geben über die Art der Anhaftungen, seien die nun mental, emotional, sexueller Art oder ein Gemisch von allem.

Im Idealfall fliessen die Energien in diesen Bändern in beiden Richtungen etwa gleich stark und haben einen positiven, stärkenden Charakter. Es ist aber oft so, dass diese ätherischen Verbindungen sehr einseitig benutzt werden, indem eine Person Energie von einer anderen Person abzieht, oder aber auch negative Energie zur anderen Person hin schickt. Sie können also, ob bewusst oder nicht, missbraucht werden, um zu schwächen, zu manipulieren und zu beeinflussen. Energetische Bänder können die Ursache für emotionale Verstrickungen und Abhängigkeiten sein. Sie können unseren Energiehaushalt negativ oder positiv beeinflussen. Nicht selten trifft man bei Heilern das Erschöpfungssyndrom an, das eine Folge von zu vielen ätherischen Bändern ist, die zu Klienten aufgebaut wurden und über die dem Heiler Energie geraubt wird.



Gesunde Beziehung. Sanfte, rosafarbene Verbindungen von Herz zu Herz



Ungesunde Beziehung. Grobe, dunkle Verbindungen von Herz zu Solar Plexus = Kontrolle und Unglücklichsein

Wenn man in einer Beziehung Sorge füreinander trägt, dann sind die ätherischen Bänder kein Problem. Über die ätherischen Verbindungen kann psychische Energie zwischen den Chakren ausgetauscht werden. Je mehr Energie wir senden, desto kräftiger werden die Bänder, und das ist normal in jeder Beziehung. Ein Grossteil der Kommunikation zwischen Menschen geschieht immer über die Chakren.

Oft ist es nötig, die ätherischen Bänder bewusst zu durchtrennen, was aber nicht bedeutet, dass man dann die andere Person im Stich lässt oder sich von ihr trennt. Es bedeutet lediglich, dass man den ungesunden, zerstörerischen Aspekt der Beziehung loslässt.

Man kann aber nur Bänder erfolgreich durchtrennen, wenn man bereit ist, alle alten Verbitterungen und negativen Gefühle, jeden alten Hass und Groll, die mit der anderen Person verbunden sind, auch loszulassen.

Das Durchtrennen von ätherischen Bändern

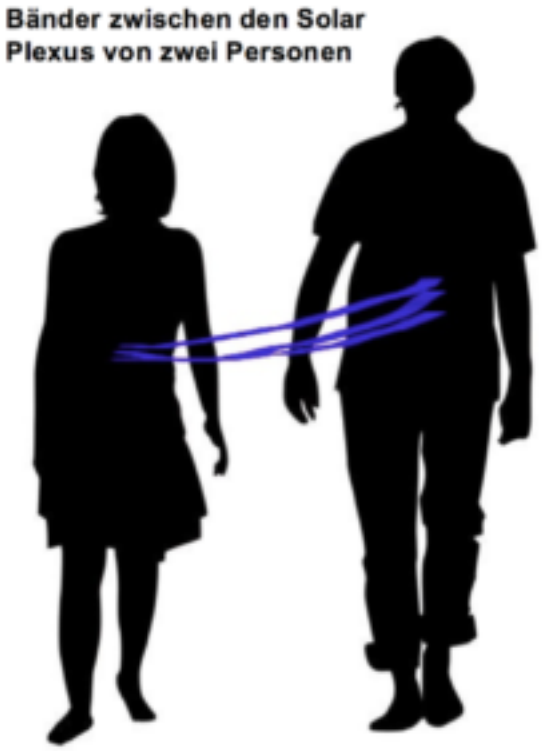
Zum Glück gibt es einfache Möglichkeiten, um die ätherischen Schnüre zu durchtrennen, auch ein noch so dickes Seil hält nicht für immer. Wenn wir bereit sind, jemanden oder etwas loszulassen, und gewisse Verbindungen nicht immer wieder (bewusst oder unbewusst) erneuern, dann können wir mit wirkungsvollen Prozessen diese Bänder auftrennen. Ein entsprechendes Ritual wir unten angegeben.

Einige Symptome, die zeigen, dass Bänder getrennt werden sollten

- Unfähigkeit selbständig voranzuschreiten
- Unaufhörlich an eine Person denken müssen oder von ihr besessen zu sein
- Andauernd im Kopf mit einer anderen Person Gespräche führen
- Sich sehr häufig daran erinnern, was die andere Person gesagt hat und das Gefühl haben, dass sie Kritik übt und ein Urteil fällt
- Es kommen ständig Erinnerungen oder Emotionen hoch, die mit einer bestimmten Person im Zusammenhang stehen
- Das bestimmte Gefühl haben, dass einem durch eine bestimmte Person Energie entzogen wird
- Versuchung, eine Beziehung zu erneuern, die belastend ist
- Jemand anderen real oder online über soziale Netzwerke zwanghaft beobachten (Stalking)
- Wegen unverarbeiteten Dingen nicht in der Lage sein schlafen zu können
- In der Vergangenheit wurzelnde tiefe Gefühle der Trauer, Wut und Depression
- Das Gefühle haben, sich rächen zu wollen
- Das ständige Gefühl haben von jemandem unfair behandelt zu werden
- Sehr häufiges Weinen, das Gefühl haben ein emotionales Wrack zu sein

(und weitere mögliche Symptome)

Wann und mit wem soll man ätherische Bänder auflösen?

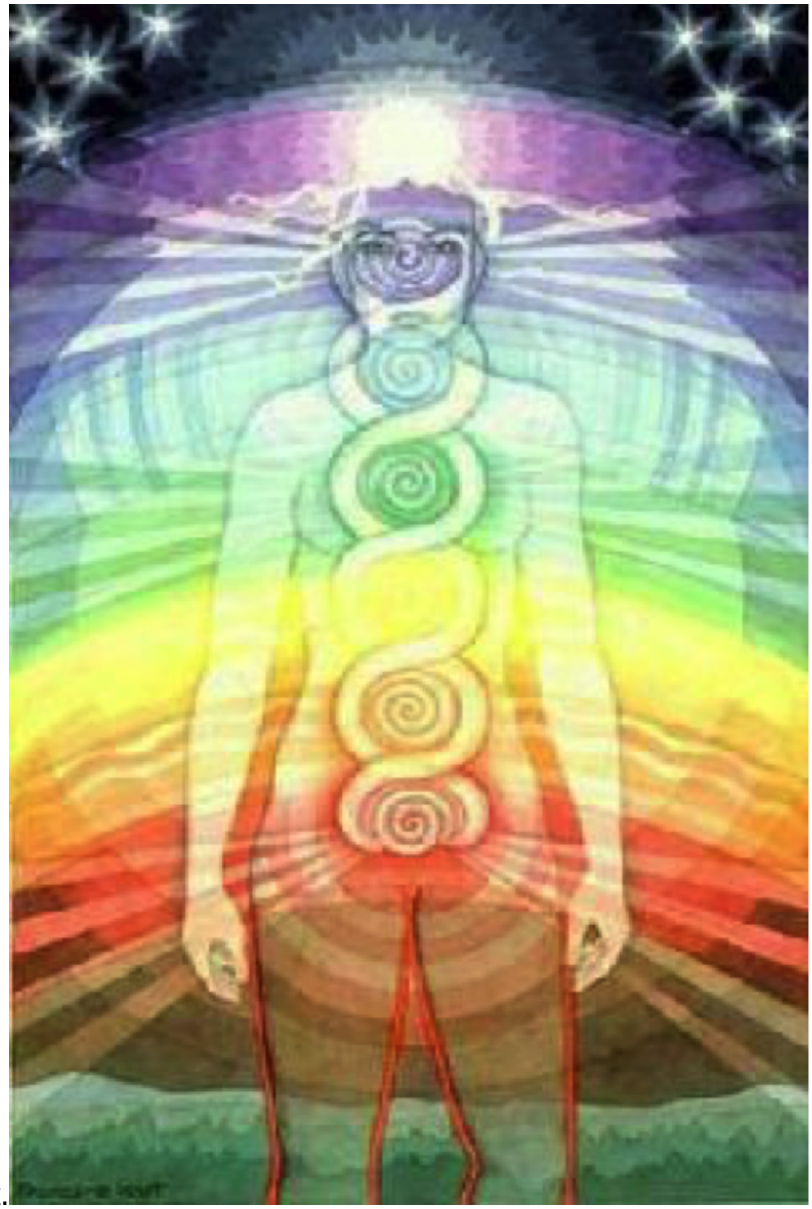


Du kannst ätherische Bänder zu jeder Person auftrennen, die für dich psychisch und energetisch eine Belastung ist. Dies kann der Fall sein, wenn eine andere Person dir starke, unangenehme Energien sendet oder sich in deine Gedanken und Emotionen einmischt, auch wenn du allein bist. Besonders wenn du eine Beziehung mit einer Person abgebrochen hast und diese Person fortfährt sich in deine Gedanken- und Emotional-Sphäre einzumischen, solltest du die energetischen Bänder, die euch noch verbinden, bewusst durchschneiden.

Menschen mit starken sexuellen Bindungen können Erleichterung finden, wenn sie die feinstofflichen Verbindungen zwischen den beiden Sexual-Chakren auftrennen, wenn solche Bänder in der Vergangenheit gebildet worden sind. Wenn für dich eine alte Liebe noch in irgendeiner Weise verletzend und schmerzvoll ist, dann sollst du dich auf allen Ebene davon frei machen. Dann kannst du buchstäblich weitergehen und einen neuen Raum betreten und diesen Raum mit liebenswürdigen und wohltuenden Gedanken und Gefühlen zu füllen beginnen.

Du kannst und solltest auch alle ätherischen Bänder zu Personen auflösen, die dich körperlich oder emotional missbraucht haben. Opfer von Verbrechen (Vergewaltigung, körperliche Züchtigungen, Prügelattacken, Waffenmissbrauch, aber auch Mobbing) können ätherische ‚Ketten' zu den Tätern aufbauen, die energetisch auch lange nach der Tat weiter bestehen bleiben. Das bewusste Durchtrennen dieser Bindungen hilft, dass die Heilung schneller erfolgt, und es hilft auch, den Schmerz loszulassen und das Trauma aus deinem Energiefeld, aus deiner Aura zu entfernen.

Du kannst dieses Durchtrennen der Bänder auch wiederholen, falls sie wieder erneut in Erscheinung treten, und dies so lange bis sie definitiv verschwunden sind und nicht mehr neu auftauchen. Sollte das Durchtrennen nicht erfolgreich sein, dann bedeutet das, dass du jemanden oder etwas noch nicht wirklich gehen lassen willst. Das kann in Ordnung sein; es könnte einfach bedeuten, dass du noch nicht bereit bist für das weitere Voranschreiten. Zum Beispiel könnte die Möglichkeit bestehen, dass es in der Beziehung noch eine Lektion zu lernen gibt, oder dir die Beziehung noch die Möglichkeit bietet, eine Aufgabe zu meistern, die dein



Höheres Selbst für dich bereit hält.

Was darf man erwarten, wenn Bänder durchtrennt worden sind?

Wenn man die starken psychischen Bindungen zu einer Person aufgelöst hat, dann darf man erwarten, dass man nicht mehr länger gedanklich und emotional dauernd bei dieser Person verweilen muss.

Der Verstand wird leiser und ruhiger, und es ist wie wenn man einen Schrank aufgeräumt hat – man gewinnt mehr Überblick. Alle die alten Emotionen, die mit der Person verbunden waren sind aufgelöst. Die belastende Kommunikation mit ihr hat aufgehört, im Kopf gibt es mehr Platz für Neues und Besseres, und die Intentionen werden klarer sein. Man ist unnötiges Gepäck losgeworden.

Wenn man die ätherischen Bänder, die belastende Verbindungen darstellen, durchtrennt, dann wird man frei werden von den oben beschriebenen Symptomen.

Der Prozess des Durchtrennens der Bänder

Es gibt verschiedene Möglichkeiten und Methoden, um ätherisch/energetische Verbindungen

aufzutrennen. Für das Auftrennen von emotionalen Verbindungen ist man nicht auf die Hilfe von anderen Menschen angewiesen, man kann und soll es selbst tun – mit der Unterstützung durch unsere geistigen Helfer.

Das Vorgehen, das wir hier vorgeschlagen besteht darin, dass wir in Verbindung treten mit unseren spirituellen Führern und den liebevollen und hilfsbereiten Helfern aus dem Reich der Engel. Sie werden mit geistig-chirurgischen Mitteln alle unerwünschten ätherischen Verbindungen trennen und vollständig aus unserem Aurafeld entfernen. Während die Engel diese Arbeit für uns erledigen liegt es an uns, **sie zu bitten**, diese Arbeit für uns zu tun. Wir dürfen nicht davon ausgehen, dass sie es schon wissen, dass und welche Bänder wir aufgetrennt haben wollen. Engel werden auch nicht von sich aus in solche Situationen eingreifen, sondern warten darauf, dass wir sie dazu einladen und wir sie dazu aufrufen uns zu unterstützen. Dann werden sie uns gerne zu Hilfe kommen.

Für die konkrete Durchführung des Rituals suche dir einen ruhigen Ort aus, wo du allein und ungestört sein kannst. Entspanne dich mental und physisch und atme einige Male tief durch. Nutze deine eigene Methode, um in eine tiefe, dankbare Ruhe zu kommen und beginne, die Gegenwart deiner spirituellen Führer und Engel zu spüren.

Folgende Worte kannst du als Invokation benutzen, um die Hilfe deiner spirituellen Führer und Engel für das Auflösen der Bindungen zu erbitten. Selbstverständlich kannst du aber auch deine eigenen Worte wählen. Wichtig ist die tiefe und ernstgemeinte Absicht, das Problem endgültig zu lösen.

Ich bitte meine Engel und spirituellen Führer mich in dieser meiner Arbeit zu unterstützen.

Ich will mich für alle Zeit von den Bindungen mit ……(Name)…… lösen, so dass beide von uns frei sein werden von den ätherischen Anhaftungen und allen energetischen Banden, die uns aus der Vergangenheit binden.

Es ist Zeit, die Erfahrungen, die wir beide geteilt haben, hinter uns zu lassen. Ich bin dankbar für das, was ich gelernt habe und für die Lektionen, die ich erhalten habe. Aber diese Bande sind jetzt nicht mehr nötig, sie halten mich zurück und beeinträchtigen mein ‚Jetzt'.

Voller Kraft bitte ich nun darum, dass alle diese Bänder durchtrennt werden, dass alle energetischen Verbindungen zwischen uns entfernt, aufgelöst und umgewandelt werden. Alle von ……(Name)…… kommenden Energien sollen zum Absender zurückkehren.

Es ist mein bestimmter Wunsch und meine ernste Intention, dass ab sofort keine energetischen Verhaftungen mich an ……(Name)…… binden. Mit Vergebung, Liebe und in Frieden lasse ich alle diese Bindungen los und bitte darum, dass sie auch mich loslassen.

Ich bitte nun Erzengel Michael mit dem machtvollen blauen Schwert (oder Sananda, Saint Germain, Kwan Yin, Mutter Maria,…) alle Bänder wegzuschneiden, mich zu umhüllen und

mich zu beschützen. Ich bitte darum, dass dies JETZT vollständig geschehe möge und besiegelt werde. Bitte reinigt meine Aura von negativen Energien und Emotionen und versiegelt sie mit Liebeslicht.

So sei es!

Verweile sodann eine Weile still an deinem Ort und atme in Ruhe, während deine Engel energetisch an dir arbeiten und die ätherischen Bänder und Haken entfernen. Vielleicht kannst du eine Änderung der dich umgebenden und mit dir verbundenen Energie spüren oder auch nicht. Wisse, dass alle Empfindungen von Wärme und feiner Vibration, die du während des Prozesses erfahren könntest, vollkommen in Ordnung sind und du sicher bist. Übergebe dich dem Geschehen und habe Vertrauen, denn es geschieht nur für dein höheres Wohl. Es kann sein, dass du ein tiefes Bedürfnis spürst, deinen Engeln für den Dienst, den sie an dir tun zu danken, in der Form eines Gebets oder spontan aus deinem Innern kommenden Worten. Und vielleicht lädst du deine Engel bei dieser Gelegenheit ein, dich weiterhin zu beschützen, dir Heilung zu geben und dich auch in Zukunft in deinem Leben zu unterstützen.

Ein guter Zeitpunkt, um dieses Ritual durchzuführen ist vor dem Schlafengehen. Du kannst es wiederholen, so oft du es willst, und du kannst es anwenden auf alle Menschen, zu denen du ätherisch/energetische Bande lösen möchtest. Das Ritual beginnt auch sofort zu wirken, und die Wirkung hält an, wenn du nicht wieder beginnst, die Verbindungen zu erneuern.

Nach dem Ritual kann es angebracht sein, deine Umgebung mit Räucherwerk zu reinigen und dich selbst mit einem Bad oder einer Dusche einer Reinigung zu unterziehen. Trinke viel Wasser und sorge dafür, dass du noch möglichst lange in einer friedvollen und angenehm entspannten Atmosphäre verweilen kannst.

Dass das Ritual gewirkt hat wirst du daran erkennen, dass du dich freier, leichter, ausgeglichener und energetisierter fühlen wirst.

Und wenn du dich fragen solltest, warum die Engel das alles für dich tun, die Antwort lautet: Sie tun es, weil sie dich lieben.

Quellen:
http://www.askingangels.com/psychic/cutcords.php
http://www.alchemyrealm.com/cords.htm
http://in5d.com/what-are-ethereal-cords/

Hier noch ein schönes (englischsprachiges) Video zu diesem Thema: